

20. März 2018

	Stand am 19.03.2018	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2017	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2018 (%)	
Euribor 3 Monate	-0,329 %	- 0,2 Stellen	+ 0,0 Stellen	-0,327	-0,329	-0,327	-0,329
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	-0,04 %	- 5 Stellen	+ 17 Stellen	0,00	-0,04	0,11	-0,22
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	0,57 %	- 6 Stellen	+ 14 Stellen	0,62	0,57	0,76	0,42

Prognose Zinstrends	Stand am 19.03.2018	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate	Aktien/Futures/Devisen	Stand 19.03.2018	+/- % Woche
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00 %	0,00 %	0,00 %	Dax	12.217,02	+0,35
3-Monats-Euribor	-0,33 %	-0,33 %	-0,30 %	EuroStoxx 50	3.394,79	+0,49
Deutschland/Euroland 10 Jahre	0,57 %	0,95 %	1,10 %	Dow Jones Ind.	24.610,91	-1,54
Fed Funds Target Rate	1,50 %	2,00 %	2,50 %	Bund-Future	158,23	+0,77
USA 10 Jahre	2,86 %	3,15 %	3,25 %	US-Dollar	1,2330	-0,32

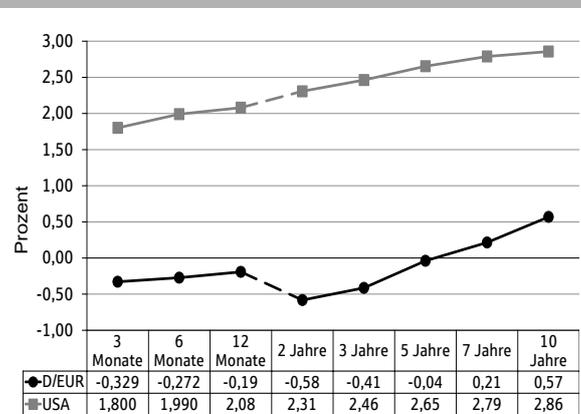
Rentenmarkt Euroland

In der laufenden Woche ist die Sitzung der US-Notenbank das mit Abstand wichtigste Ereignis. Es gilt als ausgemacht, dass die US-Notenbank unter dem Vorsitz von Jerome Powell die Leitzinsen anheben wird. Das begleitende Statement der Fed könnte wegen der zuletzt leicht schwächeren Konjunkturdynamik etwas weniger positiv ausfallen. Für Spannung sorgt auch die Frage, ob die Fed ihren Leitzinserhöhungspfad für 2018 von bislang drei Zinsschritten ggf. auf vier Zinsschritte erhöht. Von Seiten der Konjunkturdaten stehen in der Eurozone verschiedene Stimmungskennzeichen im Blickpunkt. So werden u.a. die Einkaufsmanagerindizes für Euroland sowie der ifo Geschäftsklimaindex für Deutschland veröffentlicht. Beide Indikatoren dürften sich auch wegen der protektionistischen Maßnahmen in den USA etwas abgeschwächt haben, aber immer noch auf hohem Niveau liegen und damit signalisieren, dass die Wirtschaft auf Wachstumskurs bleibt. In den USA stehen verschiedene Hausbaudaten, der Index of Leading Indicators sowie die Auftragseingänge für langlebige Güter im Mittelpunkt. Insgesamt gehen wir in Euroland von nur langsam steigenden Renditen aus, da die EZB die Normalisierung der Geldpolitik sehr behutsam vollziehen dürfte. Einen ersten Leitzinserhöhungsschritt erwarten wir erst ab Mitte nächsten Jahres.

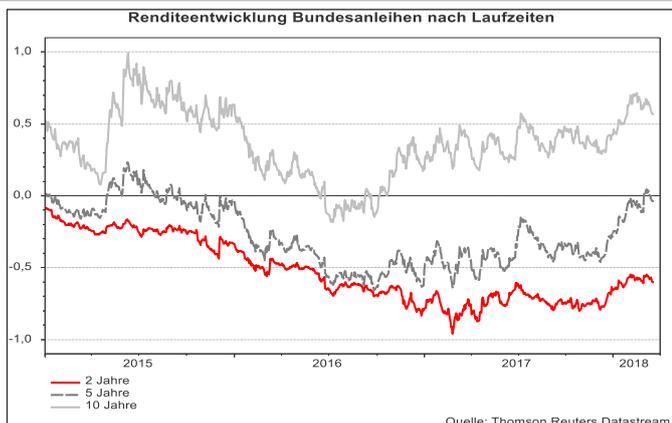
Vorschau Konjunktur (Auswahl)

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
20.03.	EWU	Verbrauchervertrauen (Mrz)	0,0	0,1
	DE	Erzeugerpreise (Feb, y/y)	2,0 %	2,1 %
	DE	ZEW-Konjunkturlage/-erwartungen (Mrz)	90,0/13,0	92,3/17,8
21.03.	USA	Leistungsbilanzsaldo in Mrd. USD (Q4)	-125,0	-100,6
	USA	Fed-Zinsentscheid (in %)	1,5-1,75	1,25-1,50
22.03.	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Mrz)	56,8	57,1
	DE	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew.	59,9	60,6
	DE	Ifo Geschäftsklimaindex (Mrz)	114,7	115,4
	UK	Bank of England Zinsentscheid	0,50 %	0,50 %
	USA	Markit Flash PMI verarb. Gew. (Mrz)	55,5	55,3
	USA	Index of Leading Indicators (Feb)	0,3	1,0
23.03.	USA	Auftragseingang langl. Güter (Feb, m/m)	1,6 %	-3,6 %
	USA	Neubauverkäufe in Tsd. (Feb)	620	593

**Zinsstrukturkurven
Deutschland / USA**



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank



Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.